



Die Justizpressestelle beim Landgericht Hagen

Schlussvorträge und Urteilsverkündung im Verfahren um das Unfallgeschehen auf der Hagener Feithstraße werden am Montag, den 03.07.2017 erwartet.

Wie die Vorsitzende Richterin der 6. Großen Strafkammer während des heutigen Hauptverhandlungstermins im Verfahren gegen Martin S. und Hasan H. (Az.: 46 KLS 25/16) bekannt gab, plant die Kammer nach derzeitiger Sachlage, das vorgesehene Beweisaufnahmeprogramm am heutigen Sitzungstag zu beenden.

Sofern seitens der übrigen Prozessbeteiligten keine Beweisanträge gestellt werden, dürfte die Beweisaufnahme am Ende des heutigen Sitzungstages geschlossen werden, mit der Folge, dass im nächsten Hauptverhandlungstermin am kommenden Montag, den 03.07.2017, 9:00 Uhr, Saal 201, die Schlussvorträge gehört und nach Beratung ein Urteil verkündet werden würden.

Hagen, den 29.06.2017

Kontakt:

Jens Berndt

Pressesprecher des Landgerichts Hagen

Tel.: 02331 / 985 - 501

Fax: 02331 / 985 - 585

E-Mail: Jens.Berndt@lg-hagen.nrw.de (Vom 29.06.2017, 16:00 Uhr bis einschließlich 30.06.2017 stehen die IT-Systeme des Landgerichts Hagen nicht zur Verfügung, sodass die Pressestelle in dieser Zeit ausschließlich telefonisch zu erreichen ist.)